Statt Rundschreibens!

Am 15. Februar d. J. erscheint:

Die kunsthistorischen Denkmäler Ungarns in der 1896er Millenniums-Landes-Ausstellung.

Redigiert:

Der erste Teil von
weil. Dr. Bela Czobor,
Mitglied der Akademie der Wissenschaften.

Der zweite Teil von
Emerich von Szalay,
Direktor des ung. National-Museums.

Gross-Quart-Format. *Elegant gebunden in zwei Bänden.*

Preis: K 200.— = Mk. 170.—

Deutsche Ausgabe. *Ungarische Ausgabe.*

Für die Abonnenten wird der zweite Teil, welcher nicht in Lieferungen erscheint, in Mappen geliefert und zwar ist dessen Umfang gleich 15 Hefte

à K 4.20 = Mk. 3.50 ord.
also K 63.— = Mk. 52.50 ord.

Elegante Einbanddecken für Band I/II à K 5.— = Mk. 4.20 ord.

Der überaus reiche Bilderschmuck, der sich in allen modernen Reproduktionstechniken zeigt, gestaltet das Gebotene zu einem Prachtwerke allerersten Ranges. Der Inhalt erstreckt sich auf alle Stilarten, welche seit 896 n. Chr. die Kunst und das Kunstgewerbe belebt haben. Neben Malerei, Architektur und Plastik umfasst das Werk eine Menge vorzüglicher Schöpfungen der Goldschmiedekunst, Paramente, Waffen, Prunkgefässe, Münzen und Siegel. Auch ist ein Teil des Werkes der Urbeschäftigung gewidmet und bietet sehr viel Originelles in Werkzeugen, Fischerei,- Hirten- und Jagdgeräten.

Bibliotheken, Kunsthistoriker, die Geistlichkeit, sowie das gesamte Kunstgewerbe haben Interesse an diesem Werke.

Bezugsbedingungen:

Ein Probeexemplar mit 33⅓%, einzelne Exemplare mit 25%, 6 Exemplare mit 33⅓%.

Für Reisebuchhandlungen besondere Bedingungen.

Gewicht eines gebundenen, kompletten Exemplares: 9 kg.

Kontinuationsangabe erbitten umgehend

Hochachtungsvoll

Wien, 4. Februar 1904.
IX/2, Währingerstrasse No. 50.

Martin Gerlach & Co.
Buch- und Kunstverlag.